

Dresden, 27. September 2023

Spende an den Imkerverein Dippoldiswalde e. V.

Kinder erkunden die Welt der Honigbienen

Mit einer gemeinsamen Spende über 2.500 Euro unterstützen die Siemens-Niederlassung Dresden und die Bienenstocktherapie in Kreischa die Jugendarbeit des Imkervereins Dippoldiswalde e. V. In die Spende eingeflossen sind rund 1.000 Euro aus dem Verkauf des Honigs der „Siemens-Bienen“, die 2021 und 2022 vom Dach der Dresdner Siemens-Niederlassung aus ihre Arbeit verrichteten. Siemens Dresden erhöhte die Spende um 1.500 Euro.

Der Imkerverein Dippoldiswalde wird die finanziellen Mittel nutzen, um Schülerinnen und Schüler im Rahmen eines mehrmonatigen Projektes an die naturnahe Bienenhaltung heranzuführen. Insgesamt zehn Kinder werden sich bis Mai 2024 um die Pflege von Bienenvölkern kümmern und die Welt der Honigbienen erkunden.

„Bienen tragen ganz wesentlich zum Erhalt der biologischen Vielfalt bei“, sagt Wolfgang Gusel, 1. Vorsitzender des Imkervereins Dippoldiswalde e. V. „Mit dem jetzt beginnenden Projekt möchten wir Kinder und Jugendliche dafür sensibilisieren, ihr Engagement zum Schutz der Bestäuber-Insekten fördern und sie für die Bienenhaltung interessieren.“

„Für die meisten geht es in der Imkerei vordergründig um die Honiggewinnung. Dass Bienen neben dem Honig viele weitere nützliche und gesundheitsfördernde Erzeugnisse hervorbringen, ist wenig bekannt. Den Projektteilnehmern wird in Workshops unter anderem auch die Bedeutung von Propolis oder Wachs und deren Bedeutung für das Bienenvolk und für die Gesundheit des Menschen näher gebracht“, sagt Antje Jäger-Hundt von der Bienenstocktherapie.

Siemens begreift die Förderung von Projekten im Bereich des Umweltschutzes und den Einsatz für mehr Nachhaltigkeit als wichtigen Bestandteil seines

gesellschaftlichen Engagements und setzt sich auch für den Schutz und die Förderung der Biodiversität ein. Gerade Bienen, die dritt wichtigsten Nutztiere in Deutschland, spielen eine besondere Rolle bei der Erhaltung von Wild- und Kulturpflanzen und haben daher große ökologische Bedeutung. „Wir unterstützen sehr gern die Jugendarbeit des Imkervereins Dippoldiswalde e. V.“, sagt der Sprecher der Siemens-Niederlassung Dresden, Raymond Haböck, „denn die Wahrung der Artenvielfalt ist eine gemeinschaftliche Aufgabe, bei der jeder Beitrag zählt.“

Diese Presseinformation finden Sie unter

<https://press.siemens.com/de/de/pressemitteilung/kinder-erkunden-die-welt-der-honigbienen>

Ansprechpartner für Journalisten

Elke Fuchs

Tel.: +49 172 36 45 594; E-Mail: elkefuchs@siemens.com

Folgen Sie uns auf X (ehem. Twitter): www.x.com/siemensde

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welt befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 72,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,4 Milliarden Euro. Zum 30.09.2022 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 311.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.